



## 8. Bericht 2014/15 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

### Rückblick auf die 4. KW (19. – 25.01.2015)

Ein Hochdruckgebiet, das sich von West nach Ost über Nordskandinavien langsam verlagerte, bestimmte im Wesentlichen in der vergangenen Woche die Witterung im Ostseeraum. Bei strengen bis sehr strengen Frösten und schwachen Winden bildete sich im nördlichen Bottnischen Meerbusen verbreitet Eis: am Sonnabend waren Norra Kvarken und, bis auf den zentralen Teil, auch Bottenvik mit Eis bedeckt. Im östlichen Finnischen Meerbusen verlief die Eisbildung bei meist mäßigem Frost weniger intensiv, die eisbedeckte Fläche hat sich aber westwärts bis zur Länge von der Insel Moščnyj ausgedehnt. Am Sonntag drehte der Wind im nördlichen Ostseeraum auf südliche Richtungen und frischte auf. Das dünne Eis in der Bottenvik brach auf, trieb nordwärts und schob sich im Nordostteil zusammen.

### Aktuelle Eislage (25./26.01.2015)

**Bottnischer Meerbusen:** Die Schären in der nördlichen *Bottenvik* sind zwischen Piteå und Oulu mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt bis etwa 10 Seemeilen südlich von Kemi 1 sehr dichtes, örtlich aufgepresstes und übereinandergeschobenes, 10-30 cm dickes Eis vor; an seinem Rand ist das Eis festgestampft. In der südlichen *Bottenvik* und in *Norra Kvarken* liegt in den Schären 10-20 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommen an der schwedischen Küste dichtes bis sehr dichtes dünnes Eis und Neueis vor, außerhalb der finnischen Küste treibt lockeres dünnes Eis. In der *Bottensee*, im *Schärenmeer* und in der *Ålandsee* treten in den Schären 10-20 cm dickes Festeis, dünnes ebenes Eis und Neueis auf. *Ångermanälv* ist mit 5-20 cm dickem Festeis bedeckt.

**Finnischer Meerbusen:** In den Schären der finnischen Küste tritt dünnes ebenes Eis auf. In den Häfen von St. Petersburg und weiter westwärts bis zur Insel Kotlin liegt 15-30 cm, in der Vyborgbucht 20-30 cm und im Bjerkesund 10-15 cm dickes Festeis. Außerhalb des Festeises kommen bis etwa der Linie Halli – Seskar sehr dichtes bis dichtes, teilweise aufgepresstes, 10-15 cm dickes Eis und Neueis vor.

**Rigaischer Meerbusen:** In der Pärnubucht liegt etwa 13 cm dickes Festeis, im Moonsund tritt an den Küsten dichtes dünnes Eis auf.

**Westliche und Südliche Ostsee:** Im Hafen von Klaipeda und im Kurischen Haff kommt örtlich lockeres dünnes Eis oder Neueis vor.

**Mälarsee:** Im Westteil kommt in den Buchten dünnes ebenes Eis vor.

**Eisbrechereinsatz:** Zwei finnische und zwei schwedische Eisbrecher sind in der nördlichen Bottenvik im Einsatz. Mehrere russische Eisbrecher unterstützen die Schifffahrt in den Zufahrten zu den Häfen St. Petersburg, Vyborg und Vysotsk. Ein estnischer Eisbrecher arbeitet in der Pärnubucht.

**Schifffahrtsbeschränkungen** für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für finnischen Häfen nördlich von Kaskinen sowie für die Häfen Loviisa, Kotka und Hamina im Finnischen Meerbusen; für die schwedischen Häfen nördlich von Holmsund; für die russischen Häfen Vyborg, St. Petersburg und Vysotsk; für den estnischen Hafen Pärnu; für den Ångermanälv und den Mälarsee; Saimaa See ist für die Schifffahrt geschlossen.

### Aussichten für die 5. KW (26.01. – 01.02.2015)

Unter dem Einfluss von vorherrschender Tiefdrucktätigkeit über der Norwegischen See ist im nördlichen Ostseeraum in dieser Woche nur leichter bis mäßiger Frost zu erwarten, die Eisbildung wird gering bleiben. In der Bottenvik und im östlichen Finnischen Meerbusen wird das Eis durch südliche Winde weiterhin an den Nordküsten zusammengeschoben.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer